

# Paranoider Thriller: Geschichte

Geprägt wurde der Begriff des *paranoid thriller* von der amerikanischen Filmkritik in den 1970er Jahren, als im Gefolge von politischen Attentaten (Kennedy-Morde), Vietnamkrieg und öffentlichen Skandalen, insbesondere Watergate, eine Reihe konspirativer Hollywoodfilme realisiert wurden, darunter Alan J. Pakulas sogenannte Paranoia-Trilogie (*Klute*, 1971; *The Parallax View*, 1974; *All the President's Men*, 1976), Francis Ford Coppolas von *Blow-up* (Michelangelo Antonioni, Großbritannien 1966) inspirierter Überwachungsthiller *The Conversation* (1974) und Sydney Pollacks Spionage-Thriller *Three Days of the Condor* (1975). Wichtige Beispiele des Verschwörungsfilms der 1970er entstanden nach Costa-Gavras' international erfolgreichem Politthriller *Z* (Frankreich 1969) auch in Europa, darunter *I ... comme Icare* von Henri Verneuil (Frankreich 1979), während Francesco Rosi seine in den 1960ern begonnene Durchleuchtung der mafiösen und verfilzten Gesellschaft Italiens fortsetzte, zuletzt mit *Cadaveri eccellenti* (Italien/Frankreich 1976).

Nachträglich gesehen muss der paranoide Thriller einerseits in seiner Genese historisch zurückdatiert werden, über John Frankenheimers Gehirnwäsche-Thriller *The Manchurian Candidate* (USA 1962) hinaus bis zu den Mabuse-Filmen Fritz Langs in den 1920er und 1930er Jahren und Feuillades Meisterverbrecher-Serien der 1910er Jahre, darunter *Les vampires* (Frankreich 1915-16); andererseits ist die Form seit den 1970er Jahren nicht aus dem Kino verschwunden, sondern erfreut sich, wie etwa die jüngst entstandenen Filme *The Interpreter* (USA 2005, Sydney Pollack), *The Constant Gardener* (Großbritannien 2005, Fernando Meirelles) oder *Syriana* (USA 2005, Stephen Gaghan) belegen, bester Gesundheit, wenn auch unter den veränderten Vorzeichen von Globalisierung und dem post-9/11 *war on terror*.

Literatur: Rosenbaum, Jonathan: Paranoia Rising. Origins and Legacy of the Conspiracy Thriller. In: *Scenario* 5,1, 1999, S. 8-9, 191-192. – Naziri, Gérard: *Paranoia im amerikanischen Kino. Die 70er Jahre und die Folgen*. St. Augustin: Gardez! 2003. – Pratt, Ray: *Projecting Paranoia. Conspiratorial Visions in American Film*. Lawrence: University Press of Kansas 2001.

## Referenzen

[Gehirnwäsche](#); [Paranoia-Kino](#)

From:

<http://filmlexikon.uni-kiel.de/> - **Das Lexikon der Filmbegriffe**

Permanent link:

<http://filmlexikon.uni-kiel.de/doku.php/p:paranoiderthrillergeschichte-4945>

Last update: **2012/10/12 17:51**

